Abfallwirtschaftskonzept

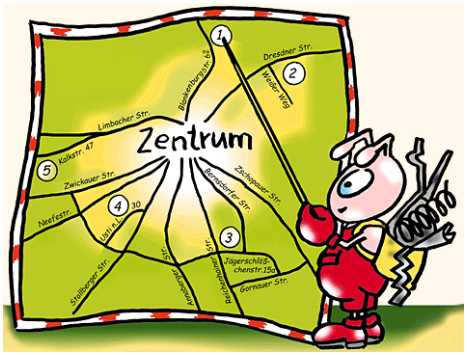

Abb.: Standorte der Wertstoffhöfe
Quelle: ASR

In Kürze

Die Abfallwirtschaft der Stadt Chemnitz orientiert sich eindeutig an den Zielen der Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit der Konferenzen von Rio de Janeiro und Johannesburg. Die 2014 vorgelegte Fortschreibung des AWIKO implementiert die Synergien einer ordnungsrechtlichen und einer strategischen Funktion der Stadt Chemnitz für die Abfallwirtschaft und die Entsorgungssicherheit für ihre Bürgerinnen.

Projektbeschreibung

Der Grundsatz „Vermeidung und Verwertung vor Beseitigung" zeigt, dass Ressourcenschonung und Wirtschaftlichkeit sinnvoll und notwendig sind. Es sind grundlegende Anliegen der Abfallwirtschaft der Stadt Chemnitz, einerseits die von der Entsorgung ihrer Abfälle ausgehenden Umweltbeeinträchtigungen soweit zu minimieren, wie dies aus technischer und ökonomischer Sicht realisierbar und vertretbar ist, sowie andererseits die durch die Abfallentsorgung entstehenden Kosten so gerecht wie möglich zu verteilen. In der Stadt ist ein Getrenntsammelsystem für verwertbare Abfallarten bzw. Abfallfraktionen und nichtverwertbarem Restabfall in einer Kombination aus Hol- und Bringesystem fest installiert, das sich über viele Jahre als funktionstüchtig und effizient erwiesen hat Der Restabfall wird vollständig stofflich verwertet.

Erfahrungen, Erfolge, Verbesserungen

Die Stadt Chemnitz hat die gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe der Fortschreibung des AWIKO in Zusammenarbeit mit dem AWVC und mit den anderen Verbandsmitgliedern gemeinsam erfüllt. Die Einsammlung und der Transport der verschiedenen Abfallarten (Rest-, Sperr-, Bio- und DSD-Abfall) erfolgt zuverlässig aus einer Hand durch den Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz (ASR) als Eigenbetrieb der Stadt. Für die Verwertung einzelner Abfallfraktionen hat die Stadt private Dritte nach Ausschreibung vertraglich gebunden. Damit ist ab 2005, nach dem Abschluss des Deponiezeitalters, die Entsorgungssicherheit für die Stadt Chemnitz und den Verband für mindestens weitere 15 Jahre gewährleistet.

Ansprechpartner

Name:	Gernot Eißner
Adresse:	Umweltamt, Annaberger Str. 93, 09120 Chemnitz
Telefon:	0371 488 3650
E-Mail:	gernot.eissner@stadt-chemnitz.de